Presseinformation

1. Oktober 2008

Neue Ausstellungen in Niederösterreich und im Kunstraum NÖ

Von „Ich liebe sie, ich hasse sie" bis „Kraft der Farbe"

Auf Einladung des Tullnerfelder Kulturvereines und der Gemeinde St. Andrä-Wördern stellt Margit Ambros ihre Werke in der Wasserschischule St. Andrä-Wördern aus; eröffnet wird die Schau „Ich liebe sie, ich hasse sie" heute, Mittwoch, 1. Oktober, um 19 Uhr. Zu sehen sind die vornehmlich in Kenia und der Pfalzau entstandenen Aquarelle bis 2. November. Nähere Informationen beim Tullnerfelder Kulturverein unter 0699/11 35 11 66, http://www.mvmfm.at/ und http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/.

„La Petite Histoire" nennt sich eine Ausstellung im Kunst Raum NÖ im Palais Niederösterreich in Wien, die morgen, Donnerstag, 2. Oktober, um 19 Uhr eröffnet wird und als Liebeserklärung an die Erinnerung bzw. an verschwundene Dinge zu interpretieren ist. Gezeigt werden die Arbeiten von Jennifer Bornstein, Pablo Bronstein, Ann Böttcher, Eva Chytilek, Anne Collier, Jeremy Deller, Rainer Ganahl, Liam Gillick, Janice Kerbel, Erwin Kneihsl, Allen Ruppersberg, Florian Schmidt/Gernot Wieland, mahony und Katerina Seda bis 29. November. Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 19 Uhr, Donnerstag von 11 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunst Raum NÖ unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und http://www.kunstraum.net/.

Ebenfalls am Donnerstag, 2. Oktober, wird um 19 Uhr im Stadtmuseum Wiener Neustadt die Ausstellung „Florian Jakowitsch - zum 85. Geburtstag eines Malers" eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 16. November; Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch von 10 bis 17 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr, Freitag von 10 bis 12 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10 bis 16 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-950, e-mail norbert.koppensteiner@wiener-neustadt.at und http://www.stadtmuseum.wrn.at/.

Am Donnerstag, 2. Oktober, wird auch um 19 Uhr im Belvedereschlössl in Stockerau die vom Kunstförderungsverein Stockerau und Umgebung gestaltete Ausstellung „Kunst 2008" eröffnet, an der sich insgesamt 38 KünstlerInnen beteiligen. Öffnungszeiten: Samstag, 4. Oktober, von 14 bis 19.30 Uhr und Sonntag, 5. Oktober, von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Kunstförderungsverein Stockerau und Umgebung unter 0664/502 10 54 und http://www.kfvstockerau.at/.

„Blaue Welten" zeigt Wilhelm Pernerstorfer im WEINSTADTmuseum in der Kremser Dominikanerkirche; eröffnet wird am Freitag, 3. Oktober, um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 23. November; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 10 bis 18 Uhr, Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim WEINSTADTmuseum Krems unter 02732/801-572, e-mail museum@krems.gv.at und http://www.weinstadtmuseum.at/.

Im Volksheim Spratzern veranstaltet der Verein für Vogelzucht und Vogelpflege von Freitag, 3., bis Sonntag, 5. Oktober, seine große Vogelausstellung, die das Wissen um die Natur und das in ihr herrschende Gleichgewicht an Interessierte, besonders an Kinder aus Schulen und Kindergärten, weitergeben möchte. Geöffnet ist am Freitag und Samstag von 9 bis 18 Uhr sowie am Sonntag von 9 bis 16 Uhr. Weitere Informationen beim Verein für Vogelzucht und Vogelpflege unter 0664/513 05 48, Franz Loibner.

„Go NYC" heißt die nächste Ausstellung in der Kunsthalle Krems, die Arbeiten von Nin Brudermann, Rainer Ganahl und Mathias Kessler umfasst. Alle drei stammen aus Österreich, leben jeweils seit über einem Jahrzehnt in New York und setzen sich kritisch mit dem politischen bzw. gesellschaftlichen System der USA und der westlichen Überflussgesellschaft auseinander: Brudermann beschäftigt sich dabei primär mit (Natur-)Wissenschaften, Ganahl mit Zeitgeschichte und Kessler mit der Umweltverschmutzung. Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag, 4. Oktober, um 17 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 15. März 2009; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr (ab 3. November von 10 bis 17 Uhr). Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und http://www.kunsthalle.at/.

Zwei Stunden später - um 19 Uhr - wird am Samstag, 4. Oktober, in der Factory der Kunsthalle Krems die Ausstellung „En Lugar de los Hechos - Anstelle der Tatsachen" von Teresa Margolles eröffnet. Die 1963 geborene mexikanische Künstlerin, noch bis November Stipendiatin von AIR/artist-in-residence Krems, beschäftigt sich in ihren Arbeiten mit dem Tod, mit dem Schicksal toter Körper und den Verbindungen zwischen dem Leben vor und nach dem Tod. Ausstellungsdauer: bis 15. Februar 2009; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr (ab 3. November täglich von 10 bis 17 Uhr). Nähere Informationen bei der Factory der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10-177, e-mail factory@kunsthalle.at und http://www.factory.kunsthalle.at/.

Presseinformation

Um 20 Uhr wird dann am Samstag, 4. Oktober, in der Artothek Niederösterreich in Krems die Ausstellung „Liquid Land - Liquid Life" von René Herar eröffnet. Die Personale zeigt Ölbilder aus der Serie der „Blurred Landscapes", in welcher der in Wien geborene Künstler Landschaftsmalerei zwischen Gegenständlichkeit und Abstraktion präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 9. Dezember; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Artothek Niederösterreich unter 02732/90 80 22, e-mail office@artothek.cc und http://www.artothek.cc/.

Im „kunstraumarcade" in Mödling zeigt Behruz Heschmat ab Samstag, 4. Oktober, die Installation „Letzter Zug"; die Vernissage beginnt um 18 Uhr. „Letzter Zug" versteht sich als Anklage gegen Krieg, Gewalt und Unterdrückung: In einer Endlosschleife fährt ein Zug ohne Wiederkehr, sein Schatten fällt auf eine Videoprojektion an der Wand dahinter, auf Schlagzeilen aus der NS-Presse, auf Bilder von KZ-Insassen und auf den Bericht einer Überlebenden. Ausstellungsdauer: bis 8. November; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr (am Samstag, 18. Oktober, von 10 bis 18 Uhr). Nähere Informationen beim „kunstraumarcade" Mödling unter 02236/86 04 57 und 0664/767 51 43, e-mail arcade@artprint.at und http://www.kunstraumarcade.at/.

Auf Burg Wildegg bei Sittendorf findet am Wochenende bereits zum 15. Mal die „Kunst-Handwerk-Design"-Ausstellung statt, bei der 30 internationale HandwerkskünstlerInnen und DesignerInnen ihre Produkte präsentieren. Öffnungszeiten: Samstag, 4. Oktober, von 11 bis 18 Uhr und Sonntag, 5. Oktober, von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/531 28 23, Mag. Gerda Kohlmayr.

Am Sonntag, 5. Oktober, wird um 10 Uhr in Krems die Ausstellung „Anders Hjuler" eröffnet, die anlässlich eines Besuches aus der Kremser Partnerstadt Ribe im Cafe Ulrich gezeigt wird. Nähere Informationen beim Magistrat der Stadt Krems unter Krems 02732/801-0, e-mail presse@krems.gv.at und http://www.krems.gv.at/.

Ebenfalls am Sonntag, 5. Oktober, wird um 14.30 Uhr in Niedersulz der jüngste Wiederaufbau des Museumsdorfes eröffnet: Das „Zuleuthstübl" genannte Kleinhäuslerhaus von Wilfersdorf wird künftig die erste ständige Ausstellung über die Geschichte der Hutterer und Täufer in Niederösterreich, zur Zeit der Reformation der dritte große Block der Protestanten, beherbergen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.30 bis 16 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 9.30 bis 18 Uhr; Gruppen jederzeit gegen Voranmeldung. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und

Presseinformation

http://www.museumsdorf.at/.

Schließlich ist in der Blau-Gelben-Viertelsgalerie im Schloss Fischau noch bis 19. Oktober die Ausstellung „Kraft der Farbe" von Prof. Kurt Freundlinger, Präsident der Art Diagonale International, zu sehen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Samstag und Sonntag von 17 bis 19 Uhr sowie gegen telefonische Voranmeldung. Nähere Informationen bei der Blau-Gelben-Viertelsgalerie Schloss Fischau unter 02639/2324 und 0664/233 91 10, e-mail art@schloss-fischau.at und http://www.schloss-fischau.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at